

gefördert durch

SUPER 8-CUP

Braunschweigische
Landessparkasse

Ein Unternehmen der NORD/LB

13. Vereins-Jugend-Fußballturnier

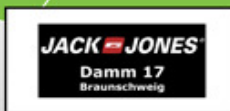
Donnerstag, 17.05.2012, 10.00 - 17.00 Uhr
Bezirkssportanlage Franzshes Feld



100 Jahre BSC
Traditionell modern!

MTV Schandelah/Gardessen
Eintracht Braunschweig
Lehndorfer TSV 1893
SC RW Volkmarode
SV Kralenriede
VfL Wolfsburg
Freie Turner

Attraktives Rahmenprogramm



Veranstalter: Braunschweiger Sport-Club Acosta • Herzogin-Elisabeth-Strasse 81 • 38104 Braunschweig

Braunschweiger Sport-Club Acosta

Fußball – Tischtennis – Basketball – Gymnastik

Cheerleading – Freizeitsport



Sport- Echo

Echo

APRIL 2012 / JAHRGANG 29 / AUSGABE 335



Wolf-Peter Winter wird bei der Jahreshauptversammlung von Uwe Hielscher und Andreas Monke für seine 40-jährige Mitgliedschaft im Verein mit der Goldenen Ehrennadel geehrt

Zum Titelfoto

Am Freitag, 13. April, fand die Jahreshauptversammlung im Vereinsheim statt. Folgende Vereinsmitglieder wurden oder werden noch für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt:

25 Jahre - Andreas Bornhardt, Stephan Bornhardt, Bärbel Kleineberg, Carsten Pries, Thomas Schöppe, Sven Schrader und Karl Thiel

40 Jahre – Andreas Haack, Klaus Musiol, Wolf-Peter Winter und Harald Zymowski

50 Jahre – Klaus Apitz, Till Birger und Birgid Wehrstedt

Runde Geburtstage (ab 50)

Thomas Lüdecke 14.4. 50 Jahre



Sportheim Franzsches Feld



*Sportlich fair
- auch bei den Speisen
und Getränken!*

**Wir zeigen die Spiele der Fußball-Europameisterschaft
im Vereinsheim und in den Biergärten!**

Öffnungszeiten: Immer, wenn etwas los ist, außer montags.
Räumlichkeiten für Feiern und Veranstaltungen bis zu 50 Personen.
Tel.: 0531 234 299 20
Internet: www.bsc-acosta.de (Vereinsheim)





Autohaus Schunck

Ackerstrasse 81 • 38126 Braunschweig • Tel.: 0531-22085-0
www.autohaus-schunck.de • E-Mail: info@autohaus-schunck.de



CITROËN DS5 **ab 29.700 €***

CITROËN DS5 THP 155 Chic
Kraftstoffverbrauch (l/100km): innerorts 9,9, außerorts 5,6, kombiniert 7,1;
CO₂-Emissionswerte (g/km): kombiniert 165
*inkl. MwSt., zzgl. Überführungskosten. Abbildung zeigt Sonderausstattung.



Der neue CITROËN DS5 Jetzt bei uns erleben



Autohaus Schunck

Ackerstrasse 81 • 38126 Braunschweig • Tel.: 0531-22085-0
www.autohaus-schunck.de • E-Mail: info@autohaus-schunck.de



Ihr fachkompetentes Autohaus für Neu-, Gebrauch- und Jahreswagen

Herzlichen Glückwunsch
an unsere Konfirmanden



Rieke Dempewolf
Louisa Lesemann
Carmen Kurtz
Daniel Machus
Ole Fichtner

Francesco Ducatelli mit dem NFV-Ehrenamtsbeauftragten
Hermann Wilkens links und Ferdinand Dunker, NFV-



Tischtennis

2. Platz für die Tischtennis-Damen im Stadtpokal 2012

Am 15.04.2012 fand die Endrunde der Stadtpokalspiele für Damen-Mannschaften in der Turnhalle Watenbüttel statt. Für die Endrunde hatten sich folgende Mannschaften qualifiziert:

- TSV Watenbüttel I Landesliga
- TSV Watenbüttel II Bezirksliga
- SV Broitzem I Bezirksoberliga
- BSC Acosta I Bezirksklasse

Damit auch Mannschaften aus den unteren Spielklassen einen Anreiz für eine Teilnahme am Stadtpokal haben, gibt es je nach Spielklassenzugehörigkeit in jedem Satz eine Vorgabe. Dadurch soll der Leistungsunterschied zwischen der Spielstärke der Spielerinnen in den verschiedenen Klassen ausgeglichen werden. Beim Spiel unserer Damen mit den Spielerinnen Susanne Reuber, Susann Wenzel und Ulrike Flath gegen den Landesligisten TSV Watenbüttel gibt es somit für jeden Satz eine Vorgabe von 4 Punkten, beim Spiel gegen den SV Broitzem jeweils 3 Punkte.

Die Auslosung ergab zunächst die

Spielpaarung

TSV Watenbüttel I - BSC Acosta I.

Das Spiel wurde von unseren Damen mit 5:2 gewonnen.

Im Endspiel kam es dann zur Begegnung:

BSC Acosta I – SV Broitzem I

Das Spiel war sehr ausgeglichen und stand nach dem 8. Spiel 4:4. Im letzten Spiel hatte Ulrike Flath die Chance, das Spiel für uns zu entscheiden. Das Spiel war sehr ausgeglichen und wurde im 5. Satz in der Verlängerung mit 23:21 sehr unglücklich verloren.

Zunächst war die Enttäuschung über das verlorene Endspiel sehr groß. Leider konnte der Titel aus dem Vorjahr diesmal nicht verteidigt werden, aber kurz danach wurde der 2. Platz dann doch noch gefeiert.

J. Telschow



1. Alte Herren

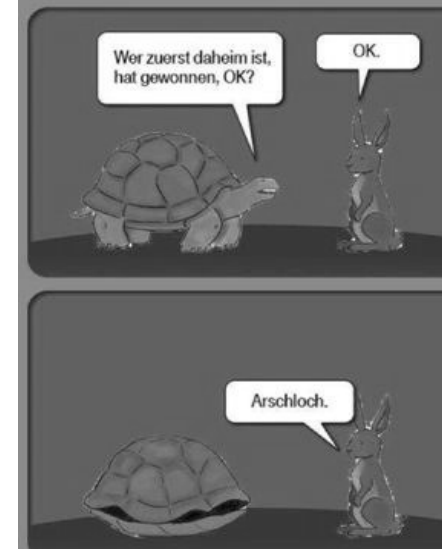
BSC Acosta - Wacker/MTV
0:4 (0:2) Geschrieben von Jürgen Wißmann

1. April 2012

Leider waren wir wieder nur 12 Spieler, aber wir hatten dieses Mal mit Abstand die älteste Mannschaft auf dem Spielfeld. Das Durchschnittsalter lag bei 49,8 Jahren. Da hat man auf längere Zeit im Spiel gegen viele jüngere Spieler beim Gegner kaum Möglichkeiten, wie Kraft, Tempo und Ausdauer mitzuhalten. Dieses spiegelt sich dann in dem Ergebnis wieder. Das heißt aber nicht dass wir keine Gelegenheiten hatten um auch Tore zu erzielen. So stand es bis kurz vor der Pause 0:0. Nach verlorenen Zweikämpfen im Mittelfeld ging dann Wacker mit 1:0 in Führung und das 2:0 Halbzeitergebnis lies auch nicht lange auf sich warten. In der zweiten Hälfte sorgte ein sehr umstrittener Handelfmeter für die Vorentscheidung zum 3:0 (65). Es ist schon witzig wenn ein Abwehrspieler aus zwei Meter Entfernung gegen die Hand geschossen wird und deshalb einen Strafstoß zu pfeifen. Danach gab es nicht mehr viel Gegenwehr, denn wie schon erwähnt die Kräfte ließen dann mächtig nach. Aber wir werden die Saison (5 Spiele) auch mit der überalterten Mannschaft anständig zu Ende bringen. Wiegand – Scheffler – Akis – Gawinski – Eickemeier – Müller, Maik – Müller, Matth. – Fiege – Wißmann – Winter (ab 41.Sprock) – Arlt, Th.



Das Wettrennen



IMPRESSUM

Herausgeber
Braunschweiger Sport-Club Acosta e.V.
Herzogin-Elisabeth-Str. 81
38104 Braunschweig
Tel.: 0531/334303
Homepage: www.bsc-acosta.de
Redaktion und Gestaltung:
Uwe Wolff, Marianne Bock
Anzeigenleiter:
Karsten Beyer
Auflage 500 Stück, zehn Ausgaben/Jahr

2. G – Junioren

Hallo, wir sind die G2-Junioren des BSC Acosta Braunschweig und setzen uns bis auf zwei Ausnahmen, aus Spielern des Jahrgangs 2006 zusammen. Wir das sind Elias Siegler, Lotfi Gobji, Felix Hammel, Lasse Tscherven, Paul Zawisla, Bilal Kocabiyik, Leonard Umbach, Bennet Pavlic, Joshua Borggrefe und Elias Ladinik.

Einige von uns spielen schon seit der Saison 2010/2011 beim BSC Acosta Fußball und einige haben in diesem Sommer bei uns angefangen. In der Staffellrunde haben wir uns für die Kreisklasse Staffel A qualifiziert. In der zurückliegenden Hallenrunde haben wir die Zwischenrundestaffel B überlegen gewonnen und auch in der Ringturnierserie sind wir als jüngstes Team überlegen Erster geworden. In dieser Saison haben wir bereits 10 Turniere auf dem Feld und in der Halle gespielt, wovon wir 7x Erster und 3 x Zweiter geworden sind. Auch unsere bislang 4 Testspiele konnten wir allesamt hoch gegen gleichaltrige Mannschaften gewinnen. Insgesamt haben wir bislang 64 Spiele gespielt von denen wir 43 gewonnen, 11 unentschieden und 10 verloren haben. Dabei ist ein Torverhältnis von bislang 242 : 55 Toren rausgesprungen. Unsere Torschützen sind: Elias Ladinik 120, Felix Hammel 28, Jasper Camehn 20, Bennet Pavlic 17, Elias Siegler 16, Joshua Borggrefe 9, Lotfi Gobji 3, Lasse Tscherven 3, Leonard Umbach 2, Lennard Hoepfner und Paul Zawisla je 1. Die restlichen Treffer steuerten Spieler der G1Junioren beim Turnier in Wesendorf bei.

Nun gilt es in der Staffel A gegen zumeist ältere Mannschaften sich gut zu behaupten und uns weiter zu entwickeln. Neben der Staffel werden wir noch an Turnieren in Wettbergen, Völkenrode und Röttgesbüttel teilnehmen, sowie beim Super 8-Cup ein Einlageturnier mit den G1-Junioren spielen. Unsere Abschlussfahrt führt uns Ende Juni ins Zeltlager nach Lenste.

Wir würden uns freuen, weitere 2006er Spieler für diese Mannschaft zu gewinnen, um unseren Kader auch für die nächste Saison breit aufstellen zu können und unsere beiden Stammspieler Felix Hammel und Joshua Borggrefe zu ersetzen, die nach der Saison in die F-Junioren aufrücken werden und zukünftig den Kader des 2005er Jahrgangs verstärken.

Frank Ladinik
Trainer G2-Junioren

Auf dem Bild sind folgende Spieler zu sehen:

Von links nach rechts: Leonard Umbach, Elias Siegler, Lotfi Gobji, hinten TR Frank, Joshua Borggrefe, Felix Hammel, Elias Ladinik, Lasse Tscherven, Bennet Pavlic, Lucas Casanovas und Bilal Kocabiyik



Das Bild zeigt nach dem ersten siegreichen Spiel unsere Damen-Mannschaft und die Betreuer v.l.n. r.:

Birgit Gröger, Susann Wenzel, Benjamin Einecke, Susanne Reuber und Ulrike Flath.



Cheerleader

Hallo liebe Sportfreunde

wir hoffen alle hatten ein schönes Osterfest und erholsame Ferien ! Nachdem die Regionalmeisterschaften, dazu später mehr, vorbei sind, starten wir jetzt in eine neue Trainingssaison. Wie schon erwähnt, haben wir an der Regionalmeisterschaft Nord in Hamburg teilgenommen. Unsere jüngsten Cheerleader, die "Little Tweeties", belegten einen hervorragenden 2.Platz. Erstmals sind auch die "Firey Flamingos", unsere Jugend-Groustunt, bestehend aus den 5 Teammitgliedern Rieke Dempewolf, Luisa Lesemann, Jacqueline Gent, Nicole Kaiser und Jennifer Franz angetreten. Sie belegten einen guten 5.Platz. Bei den " Sunnybirds" lief es diesmal leider nicht so gut, und nach einigen gesundheitlichen Ausfällen war noch Platz 12 drin. Wir möchten allen mitgereisten Eltern und Fans für die lautstarke Unterstützung danken. Als nächstes wird es auch einen Partnerstunt mit Meik und Jackie geben. Aber davon berichten wir dann nächstes Mal.

Eure Cheerleader



1. G - Junioren

Punktspiel 14.04.12: TVE Veltenhof – BSC Acosta I 0 : 6 (0 : 2)

Bei schönstem Frühlingswetter waren unsere Jungs beim TVE Veltenhof zu Gast. So klar wie das Wetter fiel am Ende auch das Ergebnis aus.

Mit einer deutlichen Steigerung gegenüber dem letzten Spiel machten wir von Anfang an Druck und konnten so nach einer turbulenten Anfangsphase durch ein Tor von Niklas in Führung gehen. Bereits vor der Pause wurde noch auf 0:2 erhöht. Mit guten Spielzügen über Außen kamen wir immer wieder zu gefährlichen Torchancen während gleichzeitig hinten gut aufgepasst wurde. So kam der Gegner kaum zu nennenswerten Gelegenheiten.

Nach dem Seitenwechsel ging es so erfolgreich weiter. Mit weiteren vier Toren in der zweiten Halbzeit fiel das Endergebnis am Ende verdient klar aus. Mit diesem Auswärtssieg in der Tasche freuen sich die Jungs nun auf das nächste Spiel, bei dem sie hoffentlich an die starke Leistung anknüpfen können.

Kader: Henri, Julius, Mathis, Falk, Moritz, Niklas, Jonte, Lennart, Carlos, Josef

Torschützen: Niklas (3x), Falk, Julius, Mathis

G Jugend Punktspiel 21.04.12: BSC Acosta I – TSV Rünigen 3 : 2 (2 : 1)

In einer hochkarätigen und bis zuletzt spannenden Partie besiegten unsere Jungs den Tabellenführer aus Rünigen. Der Spielverlauf war von Anfang an sehr ausgeglichen. Dennoch gelang unserem Stürmer Niklas in der 3. Spielminute wieder einmal ein frühes Führungstor zum 1:0. Kurz darauf konnten unsere Gäste aus Rünigen jedoch durch einen Distanzschuss wieder ausgleichen. Die erneute Führung gelang noch vor der Pause. Nach Balleroberung von Moritz konnte Ada den Angriff zum 2:1 abschließen.

Kurz nach Anpfiff der zweiten Hälfte trafen die Gäste jedoch wiederholt zum Ausgleich. Darauf hin ging es bis kurz vor Ende der Partie spannend zur Sache, mit Torchancen auf beiden Seiten. Drei Minuten vor Schluss hatte Falk beim Strafstoß nach Handspiel die Führung vor Augen, scheiterte aber mit großem Glück für Rünigen zweimal (mit Nachschuss) an der Querlatte des gegnerischen Tores. Erst kurz vor Abpfiff gelang Moritz der glückliche Siegtreffer zum 3:2.

Ein großes Lob an beide Mannschaften, die bis zuletzt fair um jeden Ball gekämpft haben.

Kader: Henri, Julius, Mathis, Falk, Moritz, Niklas, Jonte, Lennart, Carlos, Josef, Ada

Torschützen: Niklas, Ada, Moritz

Torsten

2. E – Junioren

In der Kreisliga angekommen ?

Mittlerweile haben wir zwei weitere Spiele ausgetragen, von denen wir eins gewonnen (4:2 gegen TSV Germ. Lamme) und eins verloren (2:3 gegen SC Victoria) haben. In beiden Fällen haben wir gegen älteren Jahrgang gespielt und sehr gut ausgesehen. Wir haben uns viele Torchancen erspielt, aber wie so oft versäumt, Tore zu schießen. Auch mit dem Training bin ich wieder zufrieden.



Alle sind mit voller Begeisterung dabei und geben ihr Bestes. Jungs ihr seid gut drauf, macht weiter so.

Zwischenzeitlich hat sich unser Mädels entschieden in der neuen Saison nur noch für den VFL Wolfsburg (D-Mädchen) antreten zu wollen.

Finya ich wünsche dir für die Zukunft alles Gute und viel Spaß beim VFL Wolfsburg.

Jürgen

ENGAGEMENT UND BEGEISTERUNG. SO ENTSTEHT WAHRE FREUDE.

Engagement und Begeisterung sind im Sport Grundvoraussetzungen für höchste Leistungen. Auch oder erst recht im Breitensport. Das hat unsere Anerkennung verdient.

Engagement und Begeisterung sind auch die Gründe, warum die Marken BMW und MINI in der automobilen Welt so einen hervorragenden Ruf genießen.

Freude an Bewegung.



BLOCK AM RING
B M W M I T F O R M A T

Gifhomer Straße 151
38112 Braunschweig
Tel. 0531 2142-0
www.blockamring.de

Braunschweig Goslar Hildesheim Peine Salzgitter Wernigerode Wolfenbüttel

Partner des Fussballförderkreises BSC Acosta e.V.

WIEDERAUFBAU Baugenossenschaft	IDEAL Werbeagentur	SCHRIFTTYPEN Sieverling & Thamm
NEUBAUER Fleischerei Party Service	MERCEDES-BENZ Niederlassung Braunschweig	MC DONALD'S Restaurants Braunschweig
REISEBÜRO SCHMIDT Busreiseunternehmen	CLAVEY Dienstleistungsgruppe	SPORTHEIM BSC Acosta Franzisches Feld
TH. BRANDERT Fahrschule	WOLTERS Hofbrauhaus	SPOT UP MEDIEN Digitale Videowerbung
G O D Software Engineering	WESTPHAL Masseur Kurbad	NILS KOMM Schmuck Accessoires
CEDERBAUM Container	HEM Tankstelle Rüdiger Brückner	REIFEN-JÄNICKE Reifen Ring Fachbetrieb
ROCKSERVICE Beschallung Licht Bühnenbau	BEYRICH Digitalservice	VOLKSBANK Braunschweig Wolfsburg
CONRAD Electronic	CHARLY'S TIGER Tiger-Kneipe Gaststätte	GÖRGE Der Frischemarkt Discount
GLASBAU RÖBER Meyer und Michaelis GmbH	APOTHEKE Am Steintor	MONIKA MÜLLER Podologie-Praxis
SCHWÄBISCH HALL Carsten Bartel	I-UNIT Consulting	INCE Sonnenkosmetik
BUBE-KAMINE Meisterbetrieb Öfen Kamine	NEW YORKER Young Fashion	ÖFFENTLICHE Günther Reck
AQUARIUS Hotel Restaurant	3FX media Entwicklung mit System	BS MOTOREN Motoreinstandsetzung
Haus Hohne Sport-Seminar-Gästehaus	HÖNIGSBERG & DÜVEL Datentechnik	GERSTNER Mode Herrenbekleidung
A. BONTE Autohaus	DERPART Reisebüro Touristik	K + A Küchen Aktuell
MICHELANGELO Ristorante - Pizzeria	FRICKE Bestattungen	COTTON-N-MORE Sport- und Textilhandel
ZEYTÜNLÜ Elektroinstallationen	JANA HAUSBRANDT Rechtsanwältin	MILKAU Konditorei - Stadtbäckerei

Das nächste Sport-Echo erscheint Ende Mai. Beiträge bitte senden per E-Mail an:

bscacosta@gmx.de

Sunnybirds Cheerleader



Spiel gegen TSV Timmerlah 4:1

Luca gelingt lupenreiner Hattrick in 1. Halbzeit –

Timmerlah war in den ersten 10 Minuten der erwartet starke Gegner und hatte einige Chancen zum Führungstreffer. Zum Glück konnten sie ihre Chancen nicht nutzen. In der 11. Minute konnten wir mit einem sehenswerten Angriff den Führungstreffer erzielen. Luca schloss nach gutem Zuspiel von Josh ab. In der 15. Minute wurde Josh im Strafraum von den Beinen geholt, den fälligen Strafstoß konnte Geburtstagskind Umut leider nicht verwandeln. Vor dem Halbzeitpfeiff erzielte Luca noch 2 weitere Treffer, wobei das 3:0 ein sehenswerter Alleingang über die linke Seite war. So gelang ihm ein lupenreiner Hattrick in Hälfte eins. In der zweiten Hälfte haben wir das Tempo aus dem Spiel genommen und erspielten uns wenige Chancen.

Der Ball lief aber sehr gut durch unsere Reihen, das intensive Passtraining trug seine Früchte. Doch dies war unserem Captain Boris wohl zu langweilig, so dass er aus 45 Metern eine seiner gefürchteten Flanken in den 16er schlug. Der Ball kam erst direkt vor dem Torwart auf und übersprang ihn in Netz. 4:0 für uns. Kurz darauf gelang Timmerlah noch der Ehrentreffer zum 4:1 Endstand. Durch den heutigen Sieg haben wir die Führung in der Tabelle vor dem BSV Ölper übernommen. Spieler: Cedric, Boris (1), Leonard, Leo, Umut, Nick, Can, Luca (3), Victor, Steffen, Kaan, Genius, Gianni, Josh (3) und Yannick

BALANCE

das ganzheitliche Therapiekonzept

PRAXIS FÜR OSTEOPATHIE

Ralf Ziebarth
Osteopath und
Physiotherapeut

Osteopathie
beinhaltet eine umfassende
manuelle Untersuchung,
Therapie und Prävention von
Funktionsstörungen im
Bewegungsapparat, der
inneren Organe, des Schädels
und das Nervensystem.

Privat

PRAXIS FÜR CHIROTHERAPIE

Florian Gründel
Chiropraktiker, Heilpraktiker
und Physiotherapeut

Chirotherapie:
Gezielte manuelle Behandlung
von Funktionsstörungen der
Wirbelsäule, Muskeln und Gelenke.

Neuraltherapie:
Spezielle Injektionstechnik bei
den homöopathische Wirkstoffe an
den Ort der Läsion plaziert werden.

Privat

PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE

Friederike Höltge
Physiotherapeutin und
Masseurin

Krankengymnastik am Gerät
Massage
Sportmassage
Manuelle Lymphdrainage
Wärmebehandlung
Fango

Privat und alle Kassen

www.balance-bs.de



Bild: Hintere Reihe v. l.: Kaan, Berkay, Victor, Luca, Umut, Genius, Leo

Mittlere Reihe v. l.: Nick, Boris (C), Yannick, Levin, Felix

Vordere Reihe v.l.: Leonard, Gianni, Can, Steffen Josh Vorne: Cedric****Es fehlt: Philip*

*Spiel gegen VFL Bienrode 9:1

Josh ist zurück mit 3 Treffern

Gegen das Tabellenschlusslicht ließen wir heute nichts anbrennen. Von der ersten Minute setzten wir den Gegner ständig unter Druck. Victor begann ab der ersten Minute, mehrmals auf das gegnerische Tor zu stürmen, ein Treffer gelang ihm trotz vieler guter Möglichkeiten nicht. Erst in der 13. Minute hatte er seinen rechten Fuß eingestellt und traf zum 1:0. Kurze Zeit später erhöhte er auf 2:0. Nach dem Anschlusstreffer nach schöner Einzelleistung erzielten Josh und Luca die Treffer zum Halbzeitstand von 4:1. In der zweiten Halbzeit gelangen uns noch weitere 5 Treffer durch Josh (2x), Steffen, Luca und Genius, der den Schlussspunkt setzte. Wir haben ein starkes Spiel abgeliefert, wobei uns der Gegner aber auch viele Möglichkeiten bot. Einziges Manko war die Chancenverwertung, da wir noch zahlreiche weitere Chancen hatten. Ein besonderer Dank geht an Philip, der für unseren verletzten Torwart Cedric einsprang.

Spieler: Cedric, Boris, Leonard, Philip, Umut, Nick, Can, Luca (2), Victor (2), Steffen (1), Kaan, Genius (1), Gianni, Josh (3) und Yannick



KICKOFF SOCCERARENA
FREIZEITFUßBALL & TALENTFÖRDERUNG IN BRAUNSCHWEIG

Bei Freunden klickt es sich besser!

PAPARAZZO
Bistro • Lounge • Bar

- 3 Indoorplätze mit hochwertigem Kunstrasen
- 1 großer Kunstrasenaußenplatz (teilbar in zwei Hälften)
- Moderne Umkleidekabinen und Sanitäranlagen
- Angegliederte Lounge-Bar Paparazzo
- Alle Sportevents auf Sky

FUßBALLFERIENKURSE
für Jungen und Mädchen von 5 bis 14 Jahren
Montag bis Freitag von 10:00 bis 15:00 Uhr
inkl. Verpflegung und Ausstattung (Trikot, Hose, Stutzen)

119 €

PLATZMIETE FÜR FREIZEITKICKER

Montag bis Freitag von 10:00 bis 17:00 Uhr:	42 €
Montag bis Freitag von 17:00 bis 24:00 Uhr:	52 €
Samstag und Sonntag von 10:00 bis 24:00 Uhr:	52 €

Für Vereine, Studentern und Vielspieler haben wir besondere Rabattstaffeln - bitte sprechen Sie uns an

Weitere Infos und Anmeldung unter:
www.kickoff-bs.de Tel.: 05 31 - 5 16 86 53
info@kickoff-bs.de Petzvalstraße 49A 38104 Braunschweig

1. Frauenmannschaft

Damenbericht „Mit Nudeln im Bauch - geht's dann auch“

- Februar 2012 - Gewinn der Hallenstadtmeisterschaft (wir sind die Größten)
- 03.03.2012 - die Rückserie startet mit dem Spiel gegen Eisdorf - Eisdorf kneift bzw. tritt nicht an, die ersten 3 Punkte sind eingefahren (wir sind die Allergrößten)
- 17.03.2012 - 0:1 Heimmiederlage gegen Hattorf (kann ja mal passieren...)
- 25.03.2012 - 0:4 Niederlage gegen Lafferde (was ist da los ?)
- 01.04.2012 - 2:1 Sieg gegen Salzgitter im Viertelfinale um den Bezirkspokal - Mandy schießt bzw. köpft uns mit 2 Toren ins Halbfinale - ganze Mannschaft kämpft als Einheit für den Einzug ins Halbfinale (kein Aprilscherz, wir haben wirklich gewonnen)
- 07.04.2012 - 0:1 Niederlage in bzw. gegen Renshausen - Niederlage war so unnötig wie ne Sauna in der Wüste (war Salzgitter eine Eintagsfliege ?)
- 08.04.2012 - Sofortmaßnahme im Abstiegskampf getroffen - Ansetzung eines Mannschaftsabends
- 13.04.2012 - Mannschaftsabend unter dem Motto „Kohlenhydrate für den Abstiegskampf“
- 14.04.2012 - 4:2 Heimsieg gegen Breitenberg !!!! - 2x Nicole, Elsa und Martina machen die Tore - starkes Spiel der gesamten Mannschaft (mit Nudeln im Bauch, geht's dann auch....)
- 18.04.2012 - 1:0 Sieg gegen Freie Turner im Halbfinale um den Wolterspokal - Peggy schießt das goldene Tor 10 Minuten vor Schluss
- Aktion Titelverteidigung kann starten (Finale oho, Finale ohohoho....)

Bleibt zu wünschen, dass die Nudeln noch lange anhalten....

T.W.



C. Luderer

Rolläden	Im Dorfe 18 B,
Fenster	38126 Braunschweig
Markisen	Fax: 0531-2886268
Haustüren	www.rolladen-luderer.de
Reparaturen	

Tel.: 0531-2886265

3. Herrenmannschaft

Für die Drittvertretung des BSC Acosta war es das erste Spiel auf "echtem" Rasen in dem Kalenderjahr 2012 und somit war man schon gespannt, wie die Mannschaft die Umstellung vom Kunstrasen, auf dem man monatelang trainiert und gespielt hatte, auf den normalen Rasen vollziehen würde. Außerdem ging letzte Woche mit dem 0:1 gegen Dibbesdorf die Serie der Unbesiegbarkeit auf dem Franzschen Feld nach 8 Spielen zu Ende. Und auch in Hondelage kamen die Gastgeber besser ins Spiel und übernahmen das Kommando. Der BSC Acosta war gewarnt vor dem besten Sturm und dem besten Torverhältnis und so versuchte man mit solider Deckung und großer Ordnung das Tor sauber zu halten. Leider gelang das nur knapp 20 Minuten lang, denn in der Zeit schoss ein Spieler aus Hondelage Sven Jasper aus kurzer Entfernung gegen den Oberarm und der Schiedsrichter entschied sofort auf Elfmeter. Der Stürmer mit der Nummer 18 verlud Gästekeeper Mühlenkamp und schob sicher zum 1:0 ein.

Weiterhin hatte Hondelage sicherlich mehr Ballbesitz, aber die schwarz/weißen/grünen aus dem östlichen Ringgebiet befreiten sich

mehr und mehr aus der Umklammerung. Doch um den Ausgleich zu schießen bedurfte es die Mithilfe eines Spielers der Heimmannschaft, der einen Freistoß von Michael Herzog mit einem tollen Flugkopfball leider in das eigene Tor wuchtete! Nun drehte sich das Spiel langsam und noch vor der Pause konnte Herzog diesmal selber den Torwart überwinden und so ging es mit 1:2 in die Halbzeit. Halbzeit 2 begann wie die Erste... Hondelage drängte auf den Ausgleich um ihr erstes Spiel in einem neuen Trikotsatz nicht zu verlieren und den Sponsor und die Fans glücklich zu stellen. Dieser fiel auch nach gut 65 Minuten, doch diesmal half Torwart Mühlenkamp vom BSC Acosta mit. Sein Abwurf wurde vom Gegenspieler abgefangen und dieser hob den Ball aus 30 Metern über alle Spieler gefühlvoll ins Tor. Ein offener Schlagabtausch entstand und wir gingen wieder in Führung. Sven Rutzen brachte den Ball in den Strafraum und wieder Herzog hob den Ball sehr schön unter die Latte und dann ins Tor. Bis 5 Minuten vor Schluss hielt das Ergebnis ehe wieder der Gästetorwart unglücklich an einer Flanke vorbei flog und Hondelage somit wohl den Endstand erzielt hätte, wenn nicht ...

Noch kein Punktgewinn

BSC/A 1. C – Eintr. BS 1. C = 0 : 3 (0:1) 24.3.

Wieder eine unverdiente Niederlage. Es bleibt dabei, wer punkten will, der muss auch die Tore schießen. Das Chancenverhältnis war gefühlte 8:3 für uns. Unser Spiel war gut anzusehen, nur fehlte die Genauigkeit beim letzten, entscheidenden Pass und die Treffsicherheit bei unseren Möglichkeiten. Die Eintracht versuchte ihr Glück mit langen Pässen aus der Abwehr heraus und baute auf die Schnelligkeit der Stürmer.

Trotzdem, wir sind auf dem richtigen Weg. Nach Ostern geht es dann los.

Dreckiger, aber wichtiger Sieg

Tuspo Petershütte – BSC/A = 2 : 3 (1:2) 14.4.

Tore: Schmidt – Dragon – Ayaz

Das war wirklich Freitag, der 13. und setzte sich am Samstag fort. Plötzlich waren nur noch 13 einsatzfähige Spieler da und ein weiterer Ausfall folgte beim Spiel.

Letztendlich ging es diesmal nicht um „Schönspielen“, sondern um zweckmäßiges Handeln, um erfolgreich über die Zeit zu kommen.

Der Gegner ging giftig zur Sache, ohne vom SR in die Schranken gewiesen zu werden. Unser kämpferischer Einsatz wurde mit dem Sieg belohnt.

Lob an die Mannschaft und gute Besserung an Tim Batzdorf.

- WR-



Schwarzer Kater

Inhaber : Jürgen Buchheister
Rosenstraße 9 Tel.: 0531 / 7 14 39

38102 Braunschweig

www.schwarzerkater.com



Beyrich Digitaldruck

Werbetafeln
KFZ-Beschriftung
Banner

Flyer
Broschüren
Plakate



0531-38 006 0

www.beyrich.de

Beyrich Digitaldruck, Büntenweg 73, 38106 Braunschweig, digitalservice@beyrich.de

1. C – Junioren

Ostern on Tour

RB Leipzig – BSC/A = 3 : 5 (2:1)

Tore: Ayaz 3, John – Rogalski je 1

FC Jarosin/Polen – BSC/A = 6 : 5 (3:3)

Tore: Homann 2, John – Ayaz – Dragon je 1

Blitz Golina/Polen – BSC/A = 1 : 5 (0:3)

Tore: Ayaz 2, Schmidt – Eid – Engel je 1

Mit 2 Siegen und einer Niederlage endete unsere Oster-Tour. Überwiegend haben wir gute Spiele von unseren Jungens gesehen. Natürlich konnte nicht jeder in allen Spielen überzeugen, aber man merkt doch den Aufwärtstrend.

Gegen die starken RB Leipzig fanden wir anfangs nicht zu unserem Spiel. Es entwickelte sich aber eine gute Partie auf beiden Seiten.

Mit Jarocin, die mit 5 B-Spielern antraten, hatten wir einen körperlich überlegenden Gegner, der auch entsprechend spielte. Die Niederlage wäre vermeidbar gewesen, wenn wir uns dadurch nicht einschüchtern lassen hätten.

Gegen Golina ging es einfacher zur Sache. Der Gegner hatte in der 1. Hälfte keine Chance, kam aber in der 2. HZ besser ins Spiel. Unser Manko: viele Chancen (u. a. 3 x Alu), aber wenig Tore.

WR -



Charly's Tiger

Die Tiger-Kneipe im Großstadt-Dschungel
Wilhelm-Bode-Str.26 38106 BS Tel. 0531 – 2 19 03 60
www.charlys-tiger.de

Gerd Wommelsdorf noch ein Ass im Ärmel gehabt hätte. 91 Minuten dauerte es, ehe der eingewechselte Eleazar Lopez auf den eingewechselten Philipp Hermann spielte und dieser zum glücklichen, aber viel umjubelten 3:4 einnetzte. Sicherlich hätte dieses Spiel auf hohem Niveau nicht unbedingt einen Sieger verdient gehabt, aber der Fußballgott war an diesem Nachmittag Fan der Gastmannschaft!

Tobias Mühlenkamp

Warum spucken Fußballer so oft auf den Rasen?

Als erstes denkt man wohl, dass viele Fußballer einfach schlechte Manieren haben. Zumal es sie offenbar nicht einmal kümmert, wenn jeder sie im Fernsehen in Großaufnahme spucken sieht. Aber das viele Spucken hat in Wirklichkeit medizinische Gründe.

Was passiert im Körper eines Fußballspielers während des Spiels?

1. Der Spieler bewegt sich viel, er läuft und schießt. Durch die Anstrengung wird sein Atem immer schneller.
2. Schon bald reicht es ihm nicht mehr aus, nur durch die Nase zu atmen. Er öffnet seinen Mund, um mehr Luft zu bekommen.
3. Dadurch, dass jetzt viel Luft schnell durch den Mund strömt wird der Mundschleimhaut Feuchtigkeit entzogen. Durch die fehlende Feuchtigkeit wird der Schleim im Mund dickflüssiger. Das fühlt sich unangenehm an. Und Wasser aus der Flasche gibt es erst wieder in der Halbzeit...
4. Der Schleim ist inzwischen so zäh, dass der Spieler das Bedürfnis, ihn auszuspucken, nicht länger unterdrücken kann. Und so tut er es eben: Er spuckt auf den Rasen.



Geiler
HEIZUNG · KLIMA · SANITÄR

Beratung Planung
Ausführung
Zentralheizung
Lüftungsanlagen
Klimatechnik
Ölfeuerungen
Gasfeuerungen

Dessauerstraße 1 A * 38124 Braunschweig * Telefon 0531 / 2 64 46 – 0
www.geiler-gmbh.de

1. B – Junioren

Niedersachsenliga: BSC Acosta B-Junioren - HSC Hannover 1:3 (0:1).

Gegen den Spitzenreiter hatte sich der BSC Acosta einiges vorgenommen, ging aber bereits nach 40 Sekunden durch einen Stellungsfehler in Rückstand. "Da haben wir komplett geschlafen", sagte BSC-Trainer Bert König, fügte aber auch an: "Danach haben meine Jungs das Herz in die Hand genommen." Seine Elf rackerte, was das Zeug hielt, doch belohnt wurde sie nicht, der zwischenzeitliche Anschlussstreffer per Elfmeter konnte nicht die Wende bringen.

Tore: 0:1 (1.), 0:2 (60.), 1:2 Richard Drexler (63., FE), 1:3 (78.).

BSC Acosta: Schunck - Bettermann (77. Schlinger), Stucki, Langbecker, Bernsee - Drexler, Meyer (69. Krühne), Klages, Wolf (56. Balte) - Schmalkoke, Koziol.

Daniel Beutler

B-Junioren Niedersachsenliga VfB Peine – BSC Acosta 1:2 (0:0).

Die Braunschweiger waren die meiste Zeit absolut spielbestimmend. Peine hatte zwar einige wenige Chancen, die konnte aber der starke Torwart Cedric Schunck abwehren. Dann jedoch führte ein Konter zum 1:0 für den VfB und was danach folgte, beschrieb BSC-Trainer Bert König als „Wahnsinn“. Innerhalb von zwei Minuten drehten die Gäste das Spiel. „Da haben die Jungs eine super Moral beweisen und bis zum Schluss gekämpft“, freute sich König über den wichtigen Sieg.

BSC Acosta: Schunck – Bettermann, Stucki (62. Krühne), Langbecker, Bernsee – Balte (41. Schlinger), Drexler, Meyer (72. Uysal), Klages – Schmalkoke, Wolf (55. Koziol)

Tore: 1:0 (70.), 1:1 Drexler (79. FE), 1:2 Schlinger (80.).

Bert König



STADTHOTEL MAGNITOR

Die Fusion von Tradition & Moderne



Am Magnitor 1
38100 Braunschweig
Fon (0531) 4713-0
Fax (0531) 47 13 - 499
info@stadthotel-magni.de
www.stadthotel-magni.de



Thomas Krüger
Steuerberater

Diplom-Kaufmann
Thomas Krüger
Steuerberater
Kastanienallee 40
38104 Braunschweig

Telefon 05 31 / 79 97 248
Telefax 05 31 / 79 97 249
Mobil 01 71 / 54 28 759
E-Mail krueger@stbkg.de
Internet www.stbkg.de

Breitenbach 2012

Ferienmaßnahme des Braunschweiger Sport Clubs Acosta

Auch 2012 starten wir nach Breitenbach in Tirol!

Wir wollen mit den Jungs wieder 3 Wochen mit viel Spaß erleben.

Hier die wichtigsten Informationen auf einen Blick:

Abfahrt: Sonntag, 22. Juli 2012 09:58 Uhr

Rückkehr Samstag, 11. August 2012 ca. 19:00 Uhr

Fahrpreis: 440 €, zahlbar bis 01. Juli 2012

Bei der Anmeldung wird eine Anzahlung von 50 € fällig.

Konto: 112 194 865 BLZ 250 500 00 BLSK (ehem. Nord/LB) (Ralf Wille)

Für alle Informationen stehen die Betreuer gern zur Verfügung!

Telefonische Infos auch bei Ralf Wille, privat: 400 734; dienstlich 470- 80 71

Natürlich sind wir auch weiterhin im Internet unter www.bsc-echo.de vertreten

Hier können auch Bilder der letzten Ferienmaßnahmen, Echos, Tagebücher und vieles mehr angesehen werden.

Und das Gästebuch steht auch außerhalb der Ferien zur Kommunikation zur Verfügung!

Anmeldungen gibt es ab sofort bei den Betreuern und im Internet!

**Bis bald
die Breitenbach-Betreuer**

